

Gemeinsame Presse-Information

Leiterin des AOK-Kundencenters Jaana Dufner beim Vorlesetag in KiTa ‚Kreisauer Ring‘: „Viele Kinder erleben zu Hause nicht, wie schön Vorlesen ist“

Kiel (15.11.2019). „Es war ein warmer Sommerabend, die Kühe lagen auf der Weide und kaueten. Alle – außer Mama Muh.“ Gebannt lauschten heute acht Mädchen und Jungen der KiTa ‚Kreisauer Ring‘ in Kiel der Geschichte von Mama Muh, die von Jaana Dufner, Leiterin des AOK-Kundencenters Kiel, vorgelesen wurde. Anlass war der ‚Bundesweite Vorlesetag‘, bei dem sich Jaana Dufner als Lesepatin engagierte. Und das aus gutem Grund: „Viele Kinder erleben zu Hause nicht, wie schön Vorlesen ist. Das möchten wir ändern und mit dazu beitragen, dass Kindern mehr und kontinuierlich vorgelesen wird. Denn Vorlesen leistet einen wichtigen Beitrag, damit Kinder gesund aufwachsen. Daher können Eltern mit dem Vorlesen gar nicht früh genug anfangen“, so Dufner.

Der bundesweite Vorlesetag gilt als das größte Vorlesefest Deutschlands. Wenn Vorlesen zum Familienalltag gehört, entwickeln auch kleine Kinder Interesse an Geschichten und bekommen Lust, selbst lesen zu lernen. „Vorlesen regt nicht nur die Fantasie der Kinder an und erweitert den Wortschatz, es trägt auch zur persönlichen Entwicklung der Kinder und zum Austausch in der Familie bei“, so Dufner. Bereits im Kindergarten werden entscheidende Weichen dafür gestellt, die Freude am Lesen zu entwickeln.

Kindern denen nicht regelmäßig vorgelesen wird, fehlt dadurch auch eine wichtige Unterstützung für ihre sprachliche Entwicklung. In Schleswig-Holstein haben im Jahr 2018 Kinder im Alter von fünf bis zehn Jahren über 23.000 Verordnungen über sprachtherapeutische Leistungen erhalten. Aus einer aktuellen Auswertung der AOK NORDWEST geht außerdem hervor, dass auf diese Altersgruppe der Fünf- bis Zehnjährigen im vergangenen Jahr mehr als 70 Prozent der logopädischen Verordnungen bei Kindern bis 15 Jahren entfielen. „Das muss nicht sein, wenn das Lesen einen festen Platz im Kinderzimmer hat“, wirbt Dufner für eine lebendige Lesekultur. Denn Lesen ist der Schlüssel zum Lernen und hilft Kindern, die Welt besser zu verstehen und ihre Sprache zu entwickeln.

Auch die KiTa ‚Kreisauer Ring‘ engagiert sich bereits seit Jahren, wenn es um das Vorlesen geht, um die Lesemotivation der Kinder zu fördern. „Der Bundesweite Vorlesetag ist eine tolle Initiative, um die Begeisterung für Bücher zu wecken. Das Anfassen und Angucken von Bü-

chern, aber eben auch das Zuhören machen das Lesen ‚begreifbar‘ und erfahrbar. Als Kita unterstützen wir das natürlich, weil wir die Kinder im frühen Umgang mit Büchern fördern wollen und ihnen die Freude daran mit auf den Weg geben möchten“, sagt KiTa-Leiterin Conny Bresa.

Hintergrund:

Der ‚Bundesweite Vorlesetag‘ wurde von der Stiftung Lesen zusammen mit der Wochenzeitung DIE ZEIT und der Deutschen Bahn Stiftung ins Leben gerufen und wird von der AOK NORDWEST unterstützt. In diesem Jahr werden voraussichtlich mehr als 650.000 Menschen in Kindergärten, Grundschulen, Buchhandlungen oder Kinderkliniken vorlesen, darunter auch viele Politiker, Prominente und andere Personen des öffentlichen Lebens. In diesem Jahr steht der ‚Bundesweite Vorlesetag‘ unter dem Motto ‚Sport und Bewegung‘.

Ihr Gesprächspartner:

Jens Kuschel, Pressesprecher
AOK NORDWEST – Die Gesundheitskasse.
Edisonstraße 70, 24145 Kiel

Telefon 0800 2655-505528
Mobil: 01520-1566136
E-Mail presse@nw.aok.de